

LOHR



Ihr Standesamt in Lohr a. Main

Geburt



Heirat



Tod



Informationsbroschüre

www.Lohr.de

Mit Liebe gearbeitet-
mit Liebe geschenkt



schmuckliebe

Atelier für
handgefertigten Schmuck

Ike Gerland, Fischergasse 9
97816 Lohr am Main
09352 / 77 44
www.schmuckliebe.de

Der Ring als Ausdrucksmittel

„Pignus amoris habes“ – „Du hast meiner Liebe Pfand“

Unbeschadet hat der Ehering bisher alle Modeschöpfungen und Diskussionen über Wertvorstellungen überstanden.

Bereits in der Antike kannten sowohl die Ägypter als auch die Römer den Trauring. Wurde im antiken Rom nur von der Frau ein Ehe- oder Verlobungsring aus Eisen als ‚Empfangsbestätigung‘ für die Mitgift getragen, so wird heute im Rahmen eines feierlichen Aktes durch den Tausch der Ringe das gegebene Versprechen dokumentiert.

Der Ring am Finger ist immer ein lesbares Zeichen und kann somit zur Selbstdarstellung genutzt werden. So wird der in der Gesellschaft eingenommene Status des Trägers oft unbewusst durch den Ring öffentlich gemacht. Der Ehering als ein Liebesbeweis und ein sichtbares Zeichen für die Außenwelt, denn jeder erkennt sofort seine Bedeutung.

Die kreisförmige, geschlossene Form der Ringe steht für die Ewigkeit und Verbundenheit und das Nichtenden der Liebe und Zuneigung, denn Anfang und Ende fallen im Kreis des Ringes in eins. Wurden sowohl früher als auch heute die Ringe aus einem Guss gefertigt, lässt es die vielseitige Gestaltungsmöglichkeit des zeitgenössischen Schmucks zu, sich von der traditionellen Herstellungsart zu lösen.

So kann der Goldschmied heute individuell angefertigte Ringe und andere Schmuckstücke präsentieren, die beim Entwurf im Kundengespräch oder in eigener Kreativität entstanden sind.

Die verschiedenen Materialien, wie z. B. Silber, Gold, Palladium, auch in unterschiedlichen Legierungen, lassen ungeahnte, spielerische Möglichkeiten zu. Durch Verwendung eines Steines, ob Diamant oder Farbstein, erhält der Ring noch andere Facetten des Ausdrucks. Der Hauptakzent eines Ringes liegt heute nicht mehr auf seinem Materialwert, sondern auf seinem Schöpfer und der Form.

Der Ring lässt den persönlichen Stil eines Trägers erkennen und nicht mehr allein seine soziale Stellung. Der Trend geht zum handgefertigten Unikat.



Grüßwort

Liebe Brautpaare,

der schönste Tag in Ihrem Leben ist der Tag Ihrer Hochzeit. Sie geben sich an diesem Tag gegenseitig das Eheversprechen; Sie schenken sich einander.

Natürlich gilt es auch, diesen Tag entsprechend vorzubereiten. Wir wollen Ihnen bei den behördlich notwendigen Arbeiten gerne behilflich sein. Unser Standesamt in Lohr a. Main wird Sie kompetent und umfassend informieren.

Diese Broschüre soll ein erster Wegweiser für Sie sein, Ihnen helfen, die notwendigen Arbeiten und Vorbereitungen ohne Hektik zu planen.

Gerne möchte ich Sie auch auf die vielfältigen Angebote der Lohrer Geschäftswelt hinweisen, die mit ihren Angeboten alles für einen unvergessenen Hochzeitstag bietet.

Wie immer Sie Ihre Hochzeit auch durchführen möchten, wir freuen uns, Ihnen beim Start ins Eheglück behilflich sein zu können.

Ihnen, liebes Brautpaar, wünsche ich auf dem geplanten gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Glück.

Stadt Lohr a. Main



Siegfried Selinger
Erster Bürgermeister

Lohr a. Main



Die individuellen Ringe für den schönsten
Tag im Leben gibt es im



Ihre ganz persönlichen Ringe fertige ich
für Sie auf Wunsch an!

Auch für alle anderen Anlässe:

- große Auswahl an Perlen und
Farbsteinen
- Anfertigung von eigenen Entwürfen
- Unikatschmuck in allen Edelmetallen
- Umarbeitungen
- Schmuckreparaturen aller Art
- Fasserarbeiten
- Geschenkgutscheine...

Sandra Flaschinski
Gold + Silberschmiedemeisterin

Geschäftszeiten: Durchgehend Mo. – Fr. 10.00–18 00 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Untere Schlossgasse 9 • 97801 Lohr a. M. • Tel.: 0 93 52 – 60 46 21
Fax 0 93 52 – 60 46 19 • Mobil 01 75 – 5 60 05 57

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Grußwort | 1 |
| Ihre standesamtliche Hochzeit | 3 |
| Branchenverzeichnis | 4 |
| Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier | 5 |
| Die Hochzeitsfeier – der passende Rahmen | 7 |
| Frisur und Make-up | 8 |
| Ganz in Weiß ... | 9 |
| Blüenträume | 10 |
| Der Hochzeitstisch | 11 |
| Was erleben oder sich erholen? | 11 |
| Geburt | 12 |
| Sterbefall | 14 |
| Im Falle des Todes ... | 15 |
| Bestattungsvorsorge | 16 |
| Stadtansichten | U 3 |
| Impressum | 16 |

Ihre standesamtliche Hochzeit

Liebes Brautpaar,

Lohr a. Main bietet Ihnen mehrere Räume zur Gestaltung Ihrer standesamtlichen Hochzeit. Ausdrücklich dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass Sie unabhängig von Ihrem Wohnsitz in Lohr a. Main heiraten können. Nur ist in diesem Fall die Anmeldung der Eheschließung beim Standesamt Ihres Wohnortes als Vorarbeit erforderlich. Sie können in Lohr a. Main u. a. in folgenden Räumen standesamtlich die Ehe schließen:

Die Ansprechpartner beim Standesamt in Lohr a. Main sind:

Herr Scheiner

Tel.: 093 52/848-118

Fax: 093 52/848-81 18;

E-Mail: bscheiner@lohr.de

und

Frau Riedmann

Tel.: 093 52/848-117

Fax: 093 52/848-81 17

E-Mail: hriedmann@lohr.de

Sie geben Ihnen gerne Auskunft darüber, welche Unterlagen Sie speziell benötigen.

Sie erreichen sie persönlich von Montag bis Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Donnerstag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Heiraten können Sie in Lohr a. Main von Montag bis Freitag, während der Dienstzeit, sowie am Freitagnachmittag und Samstagvormittag nach Absprache.



Heiraten im Erthal-Zimmer des Kurmainzer Schlosses



Heiraten im Klassenzimmer aus der Kaiserzeit (um 1910) im Schulmuseum



Heiraten auf dem „Bayersturm“ – dem „Siebten Himmel“ ein Stück näher

Liebe geht
durch den Magen ...

HEMM
Ihr Getränke-Partner

RUNDUMSERVICE für Ihren Polterabend bzw. Ihre Hochzeit

Wir beraten Sie gerne!

Friedenstr. 10 • 97816 Lohr am Main • Tel. 0 93 52-93 71

FRÄNKISCHER HOTELGASTHOF

Buchenmühle

IM NATURPARK SPESSART



- Die romantische Scheune bietet in rustikalem oder auch elegantem Ambiente bis zu 120 Personen Platz.
- Neben dem Spielplatz bieten Wald, Wiesen und Buchenbach unseren kleinen Gästen genügend Freiraum zum Spielen und Toben.

- Auf Wunsch können für Gruppen geführte Wanderungen durch das romantische Buchental organisiert werden.
- Unser Haus ist besonders spezialisiert auf Veranstaltungen wie Hochzeiten, Familienfeste oder Firmenfeiern etc.
- Unsere gepflegten Gästezimmer mit Dusche, WC, TV und Telefon mit ISDN-Anschluss bieten Komfort und Behaglichkeit. Hier können Sie sich wohlfühlen und entspannen.



97816 Lohr-Steinbach • Buchentalstraße • Tel.: 0 93 52-8 79 90 • Fax: -87 99 87
E-Mail: info@buchenmuehle.de • Internet: www.buchenmuehle.de

Branchenverzeichnis

Liebe Leser und Leserinnen, Sie finden hier eine wertvolle Einkaufshilfe: einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

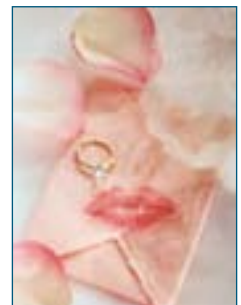
| | | | |
|----------------------------|------|-------------------------|----|
| Blumen..... | 10 | Haushalts- und | |
| Brautmode..... | U 4 | Küchengeräte..... | 11 |
| Brautmoden..... | 4, 9 | Hebammen..... | 12 |
| Braut- und Abendmoden..... | 9 | Hochzeitsfriseur..... | 8 |
| Catering..... | 7 | Hochzeitsreisen..... | 11 |
| Eheringe..... | U 2 | Hochzeitsstrauß..... | 10 |
| Elternschule..... | 12 | Hochzeitstische..... | 11 |
| Floristik..... | 10 | Hotel..... | 7 |
| Friseur..... | 8 | Hotelgasthof..... | 4 |
| Gasthaus..... | 7 | Konfliktberatung in der | |
| Gastronomie..... | 7 | Schwangerschaft..... | 12 |
| Gaststätte..... | 7 | Make-up..... | 8 |
| Geschenke..... | 11 | Reisebüro..... | 11 |
| Getränke..... | 4 | Restaurant..... | 7 |
| Goldschmiedeatelier..... | 2 | Wein..... | 4 |
| Goldschmiede..... | U 2 | Zeltverleih..... | 7 |

Wedding Store

Große Auswahl an neuen und gebrauchten Brautkleidern, Accessoires, und Schuhen, individuelle Beratung u. Änderungsservice.

Terminabsprache erwünscht!

Telefon 09355-9705756
Roßbachstr. 16 • 97816 Partenstein



Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

Eins ist sicher: Sie können nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte sein, berichten erfahrene Hochzeiter.

6 Monate vorher ...

Ja, da sollten Sie die ersten Überlegungen anstellen. Falls Sie nämlich in einer besonders begehrten „Hochzeitskirche“ heiraten wollen oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken oder mit dem einzigen Leih-Rolls-Royce zur Kirche gefahren werden möchten. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind und fragen Sie, wo man eventuell fehlende Papiere besorgen kann.

Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich schon jetzt, diesen Termin vormerken zu lassen. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten, notfalls auch schon mal mit dem Geistlichen über den Hochzeitstermin sprechen.

3 Monate vorher – jetzt wird es wirklich Zeit

- Spätestens jetzt melden Sie sich beim Standesamt an!
- Kirche aussuchen und mit dem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischenkommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen wollen. Daraus ergeben sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kosten für die Bewirtung.
- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.

- Zum „Drüber“ gehört ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die Dessous zum Brautkleid. Im Fachgeschäft finden Sie die richtige Beratung.
- Angebote für das Festmenü einholen von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Diskjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen.

10 Wochen vorher ...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen.
- Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.



Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

8 Wochen vorher ...

- Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten. Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefon mitteilen.
- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

6 Wochen vorher ...

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist, auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.
- Alle Buchungen und Terminabsprachen checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schiefgehen.
- Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern.
- Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheiten zur Kirche und evtl. zum Standesamt organisieren.

4 Wochen vorher ...

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.
- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.

3 Wochen vorher ...

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.
- Gästebuch kaufen, damit sich darin jeder eintragen kann – ist für später immer eine schöne Erinnerung.

2 Wochen vorher ...

- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.
- Einen genauen Plan machen, wer wen mit welchem Fahrzeug mit zur Kirche nimmt.
- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen.
- „Generalproben“ durchführen.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken.



Die Hochzeitfeier – der passende Rahmen

Ein besonderes Ereignis braucht auch einen besonderen Rahmen. Daher sollten Sie auf professionelle Unterstützung in keinem Fall verzichten. Ob Sie nun ein rauschendes Fest in einem Ballsaal planen oder einen kleinen intimen Hochzeitsempfang zu Hause vorziehen. Wenn Sie das Hochzeitsfest mit einem größeren Personenkreis ohne Platzprobleme und Personalsorgen genießen wollen, kommt nur eine Feier außer Haus in einem Restaurant oder Hotel in Frage. Gastronome und Hoteliers haben viel Erfahrung mit großen Gesellschaften und schaffen für jeden Geschmack das passende Ambiente. Der Küchenchef berät Sie gern über die Zusammenstellung des Hochzeitsmenüs und bemüht sich, individuelle Wünsche zu erfüllen. Auf Wunsch übernehmen die meisten Restaurants auch gleich Blumenschmuck, Menükarten, Tischkarten und anderes mehr. Natürlich kostet das extra, aber wenn alles in einer Hand ist, werden Sie letztlich entlastet. Wichtig sind vor allem zwei Dinge: Erstens müssen Sie sich rechtzeitig – zwei bis drei Monate vorher! – um den Termin bemühen, und zweitens sollten Sie klare Abmachungen treffen. Legen Sie vor allem einen genauen Zeitplan sowie die Menüfolge fest und essen Sie ruhig das eine oder andere Mal zur Probe. Auch wenn Sie sich für eine kleinere Feier zu Hause entscheiden, sollten Sie auf keinen Fall auf professionelle Unterstützung verzichten und einen guten Partyservice beauftragen. Diese Unternehmen liefern neben Speisen und Getränken alles, was zum Feiern benötigt wird. Geschirr, Gläser, Besteck, Dekoration, Tische, Stühle und Tischwäsche. Routiniertes Servicepersonal sorgt nicht nur für einen reibungslosen Festablauf, sondern nimmt auch das schmutzige Geschirr wieder zurück und hinterlässt eine saubere Küche.



- Familienbetrieb
- Eigene Landwirtschaft
- Hausschlachtung
- Gutbürgerliche Küche

Tannenackerweg 1 • 97816 Lohr
Telefon 0 93 52-29 47 • Fax: 0 93 52-29 47



97816 Lohr a. Main • Telefon 0 93 52-16 16
www.bs-zeltverleih.de

*Lassen Sie andere
die Arbeit machen!*

Landhotel „Zur alten Post“

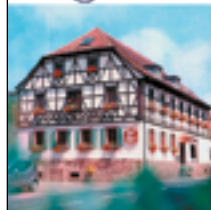
- gutbürgerliche Gaststube
- Catering
- Nebenzimmer für bis zu 30 Personen
- Saal für bis zu 100 Personen
- modern ausgestattete Hotelzimmer, alle mit Dusche/WC, Telefon, Kabel-TV und Minibar
- gemütlicher, bayerischer Birgarten

Steinfelder Straße 1 • 97816 Lohr-Sendelbach (Richtung Maria Buchen)
Tel.: 0 93 52-87 52-0 • Fax: 0 93 52-87 52 24 • E-Mail: LandhotelPost@aol.com

Hotel-Gasthof-Adler-Metzgerei



Inhaber: Raimund Freund
Steinbacher Str. 14
97816 Lohr am Main
Telefon: 09352 / 87500



Wir gestalten Ihre Hochzeit für bis zu 80 Personen nach Ihren persönlichen Wünschen. Bei uns wird Ihr schönster Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

www.adler-lohr.de



Frisur und Make-up

Vergessen Sie doch einen Augenblick lang Ihr Hochzeitskleid, die Brautjungfern, die Hochzeitsreise, die Einladungen ... Denken Sie statt dessen an Ihre Frisur und Ihr Make-up! Schließlich wollen Sie am Hochzeitstag nicht gestresst aussehen, sondern strahlend schön.

Ihre Frisur

Ihre Frisur am Hochzeitstag sollte auf Ihr Brautkleid abgestimmt sein. Ihr Friseur wird Ihnen sicher gern mit einer ausführlichen und fachkundigen Beratung zur Seite stehen. Sanft gestyltes Haar ist ausgesprochen schmeichelhaft und ideal für romantische Spielereien. Diese Frisuren sollten Sie wählen, wenn Ihr Hochzeitskleid sehr romantisch ausfällt, Ihre Haare sowieso lockig sind und Sie zarte Gesichtszüge haben.

Glatte, klare Konturen sind sehr raffiniert und betont elegant. Dafür sollten Sie sich entscheiden, wenn Ihre Haare sehr fein sind, Sie markante Gesichtszüge haben und sich lieber elegant als niedlich präsentieren. Mit einem extra-

vaganten Hut kann eine solche Frisur eine interessante Optik bekommen.

Oder wie wäre es mit einer kunstvollen Hochsteckfrisur? Hierbei sollten Sie sich jedoch unbedingt einem Friseur anvertrauen, denn eine haltbare Kreation will gekonnt sein. Hochsteckfrisuren und Schleier sind eine unschlagbare Kombination. Nehmen Sie den Schleier oder Kopfschmuck unbedingt zum Beratungsgespräch beim Friseur mit, denn so kann Ihr Stylist den Look wirklich perfektionieren.

Das Make-up

Der Wunsch nach perfektem Aussehen am Hochzeitstag versteht sich von selbst. Deshalb sollten Sie auf professionelle Hilfe vertrauen und sich ausführlich im Beauty-Studio beraten lassen.

So können Sie auch gleich herausfinden, ob Ihr Wunsch-Look auch wirklich zu Ihnen passt.

Das beste Rezept fürs Hochzeits-Make-up? So klassisch wie möglich, denn so werden Ihnen Ihre Hochzeitsbilder auch noch in zehn Jahren gefallen! Klassik muss ja nicht unbedingt langweilig ausfallen, Glanz auf den Lidern zum Beispiel lässt die Augen toll leuchten (diesen Trick setzen die Visagisten besonders gerne ein). Auch etwas Gloss auf den Lippen lohnt sich (muss allerdings sehr sparsam aufgetragen werden). Sie werden sehen, Ihr Make-up wirkt frisch.



Unser Hochzeitstag

Erinnerung für
das ganze Leben!!!

**-DIE FRISUR
-DAS MAKE - UP**

Von Ihrem Friseur-Team

RÖDER

Kaplan-Höflingstraße 12
Telefon: 09352/3582

- Damit der schönste Tag
unvergänglich bleibt!!! -



Ganz in Weiß ...

Die Wahl des Hochzeitskleides und des richtigen Anzugs für den Bräutigam gehören sicherlich zu den schwierigsten Entscheidungen. Schließlich verlangt ein besonderer Tag auch besondere Kleidung, unabhängig davon, ob für das Standesamt oder die Kirche. Auch wenn jedes Jahr neue Hochzeitstrends am Modehimmel auftauchen, gibt es doch eine Konstante: Der Traum von einer weißen Hochzeit.

Egal, wie Sie sich entscheiden, wichtig ist, dass Sie sich in Ihrem Hochzeits-Outfit gefallen und wohlfühlen.

Das Brautkleid

Der Bräutigam darf die Braut traditionell erst am Hochzeitsmorgen in ihrer Pracht bewundern. Deshalb fällt er als Einkaufsberater aus, außer man bricht die Tradition. Obwohl die Mitarbeiter eines Brautmodenfachgeschäfts sicher gut beraten, sollte man doch keinesfalls allein die Entscheidung treffen. Jede Mutter oder jede beste Freundin freut sich bestimmt, bei der Auswahl des Brautkleides mithelfen zu dürfen.

Wichtig ist, sich Zeit für den Einkauf zu nehmen,



Atelier Shosabella
BRAUT- UND ABENDMODEN

Theaterstr. 6 • Würzburg
Tel. 0931/17740

denn nur so kann man am besten entscheiden, ob der Stil des Kleides zur Persönlichkeit passt.

Neben der Wahl des perfekten Brautkleides sollte die Braut auch das „Darunter“ nicht vergessen. Die passenden Dessous gibt es in vielen Stilrichtungen, luxuriös-raffiniert, leidenschaftlich-erotisch oder unwiderstehlich-verführerisch. Durch die unendlich große Auswahl findet jede Braut das zu ihrem Typ passende Outfit, damit auch der Abend nach der Hochzeit zum aufregenden, knisternden Erlebnis wird.



Braut-Atelier
Blendel GmbH, Peterplatz 1
Würzburg, Tel.: 0931-14180
www.braut-atelier-blendel.de

*Braut & Abendmode
zum Verlieben*

**Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie
10% Rabatt beim Kauf eines Brautkleides**



Blütenträume

Der Brautstrauß ist das wichtigste Accessoire einer Braut. Er vervollständigt das gesamte Bild und symbolisiert außerdem den festlichen Anlass. Ein schöner Strauß, zum Kleid passend, ist immer ein Hingucker. Auch der Blütenschmuck am Revers des Bräutigams sollte auf den Brautstrauß abgestimmt sein.

Am besten, Sie beauftragen einen Floristen für die gesamten Blumenarrangements, die zu einer Hochzeit gehören. Er wird sich auf Ihren Wunsch auch um die Dekoration der Tische und Räumlichkeiten kümmern und um die Hochzeitsfahrzeuge.

Hochzeitsbrauch:

- Das Streuen von frischen Blumen ist ein alter heidnischer Brauch. Der Blumenduft soll Fruchtbarkeitsgöttinnen anlocken und dem Brautpaar so zu viel Nachwuchs verhelfen.
- Wer fängt den Strauß? Der wohl bekannteste Brauch darf natürlich nicht fehlen. Alle unverheirateten Frauen versammeln sich hinter der Braut. Die wirft ihn blind in die Menge. Wer ihn fängt, wird die zukünftige Braut.

Den Brautstrauß muss traditionell der Bräutigam besorgen. Für Männer oft keine leichte Aufgabe, da sie in der Regel das Brautkleid ihrer Angebeteten nicht kennen. Deshalb suchen heutzutage die meisten Paare mithilfe von erfahrenen Floristen gemeinsam die ideale Zusammenstellung des Brautstraußes aus.

Ob nun klassische Rosen, exotische Orchideen, duftende Maiglöckchen oder ein bunter Sommerstrauß – Möglichkeiten gibt es in Hülle und Fülle, entscheidend ist eigentlich nur die Farbe des Brautkleids. Letztendlich sind Ihren Vorstellungen kaum Grenzen gesetzt, und jeder Florist freut sich bestimmt auch über einen ausgefallenen Wunsch. Ob der Bräutigam sich einen kleinen Ministrauß ans Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen.



BLÜTENZAUBER

Blumen sind das Lächeln der Erde

- | | |
|--------------------------------------|-------------------|
| • Topfpflanzen | • Brautsträuße |
| • Gestecke • Kränze | • Dekoartikel |
| • Hochzeitsdekoration | • Geschenkartikel |
| • Fleurop-Service bis 5 km kostenlos | • Blumensträuße |

Inh. Jutta Schital • Lohrstorstr. 2 • 97816 Lohr • Tel.: 09352/604490



Der Hochzeitstisch

Der Hochzeitstisch löst das Problem des Wünschens und des Schenkens

Viele Brautpaare haben heutzutage bereits einen großen Teil des künftigen Hausstandes. Da kann die dritte oder vierte Bratpfanne und die siebenundneunzigste Blumen vase, obwohl man davon angeblich nie genug haben kann, von Übel sein. Die Lösung: Das Brautpaar geht in ein Geschäft mit besonders großer Auswahl und sucht dort seine „Wunsch-Geschenke“ selbst aus. Alle Geschenke kommen auf einen großen Tisch, den so genannten „Hochzeitstisch“, und können dort von den Schenkenden begutachtet werden. Natürlich müssen Sie die Hochzeitsgäste über die Adresse des Geschäftes informieren – am besten schon gleich mit der Einladung zur Hochzeit.



Was erleben oder sich erholen?

Die Hochzeitsreise ...

Für unsere Großeltern war eine Hochzeitsreise nach Venedig das Allergrößte. Heute darf es auch die Karibik sein. Und während es früher darum ging, dass sich das frischvermählte Paar auf der Reise – endlich – auch näher kennenlernte, hat man das heute in der Regel bereits hinter sich. Also ist das Wichtigste, sich vorher nicht nur einig zu sein, wohin die Reise gehen soll, sondern auch, ob man was erleben oder sich erholen will.

Aber aufgepasst: Der eine erholt sich am besten am Strand, der andere bei einem Besuch von Kirchen, Museen und anderen Sehenswürdigkeiten. Wobei wir wieder bei Venedig wären. Möglicherweise kann man auch beides miteinander verbinden. Ihr Reisebüro hat da bestimmt ein paar Vorschläge parat. Nur sollten Sie es nicht zu spät aufsuchen, sonst könnten die schönsten Plätze bereits weg sein.

Überlegen müssen Sie auch, ob Sie sich noch ein wenig von den Strapazen der Hochzeit ausruhen wollen, ehe Sie fahren, oder ob Sie gleich nach dem Hochzeitsmahl reisen. Nur: Einfach heimlich still und leise verschwinden, das wäre unfair. Deshalb vorher Bescheid sagen.

*Zum Leben
zu Zweit*

Kommen Sie mit Ihren Wünschen zu uns!
Wählen Sie aus unserer großen Auswahl,
wir dekorieren damit Ihren Geschenketisch.

Turmstraße 7 • 97816 Lohr am Main • Tel.: 0 93 52/25 47 • Fax: 0 93 52/70 307

soeder
... für Küche, Tisch
& schöner Wohnen

Geschenke
Glas · Porzellan · Keramik
Haushaltwaren

**Sie haben
die Wahl,
die Auswahl
haben wir.**



Sie planen Ihre Hochzeitsreise? Den vielleicht schönsten Urlaub in Ihrem Leben zu zweit? Überlassen Sie nichts dem Zufall und kommen Sie ins **Reisebüro Horn**. Ihre Hochzeitsreisen-Experten beraten Sie individuell und persönlich und kümmern sich um alles, was Sie brauchen, um traumhafte und unvergessliche Fitterwochen zu erleben.

Inh.: Martin Horn • Hauptstraße 22 • 97816 Lohr a. Main • Telefon: 09352/80 70 80 • Fax: 09352/80 70 81
Internet: www.reisebuero-horn.de • E-Mail: info@reisebuero-horn.de



Geburt

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes!

Die häufigsten Fragen in Kürze

• *Wer ist zuständig für die Beurkundung einer Geburt?*

Zuständig für die Beurkundung ist das Standesamt, in dessen Bezirk das Kind geboren wird.

• *Welche Frist ist zu beachten?*

Die Geburt ist innerhalb einer Woche anzuzeigen.

• *Wer zeigt die Geburt an?*

Anzeigepflichtig ist der Vater des Kindes, die Mutter oder jede andere Person, die bei der Geburt zugegen war oder aus eigenem Wissen davon unterrichtet ist.

• *Welche Unterlagen werden für die Beurkundung einer Geburt benötigt?*

– wenn die Eltern miteinander verheiratet sind; das Stammbuch,

- wenn die Eltern im Ausland geheiratet haben und kein Familienbuch auf Antrag angelegt wurde; eine Heiratsurkunde mit Übersetzung von einem vereidigten Dolmetscher,
- wenn die Mutter noch nie verheiratet war; eine Geburts- oder Abstammungsurkunde,
- wenn die Mutter geschieden ist; eine beglaubigte Ablichtung des Familienbuches mit Scheidungsvermerk,
- wenn die Mutter verwitwet ist; eine beglaubigte Ablichtung des Familienbuches, mit dem Vermerk, dass der Ehemann verstorben ist,
- wenn ein Elternteil oder beide Elternteile ausländische Staatsangehörige sind, ist zusätzlich der Reisepass vorzulegen,
- wenn die Eintragung von akademischen Graden oder Meistertiteln in Urkunden gewünscht wird; Diplom- oder Promotionsurkunde, Meisterbrief,
- in Einzelfällen können weitere Unterlagen notwendig werden.

**Hebammen
Praxis-
Gemeinschaft
LOHR**



Eichenstr. 9
97816 Lohr
am Main

Telefon 0 93 52-70 1 71
www.hebammen-msp-de



Vornamensgebung

Vornamen haben in unserer Rechtsordnung u. a. auch die Funktion, den Namensträger zweifelsfrei seinem Geschlecht zuzuordnen zu können. Mädchen müssen weibliche Vornamen, Jungen männliche Vornamen erhalten. Beachten Sie bitte, dass z. B. die Vornamen Luca, Kim, Toni und Alex sowohl weibliche als auch männliche Vornamen sind. Bei der Wahl eines solchen Vornamens muss ein zweiter Vorname gewählt werden, der eindeutig das Geschlecht des Kindes erkennen lässt.

Möchten Sie Ihrem Kind mehrere Vornamen geben, setzen Sie bitte nur einen Bindestrich zwischen höchstens zwei



Geburt

Vornamen, wenn diese zu einem Vornamen verbunden werden sollen.

Die Vornamensgebung ist unwiderruflich!

Nach der Beurkundung der Geburt

... werden Ihnen Bescheinigungen zur Beantragung des Kindergeldes, des Elterngeldes, für religiöse Zwecke sowie die Mutterschaftshilfe gebührenfrei vom Standesamt ausgestellt. Den Antrag auf Elterngeld erhalten Sie beim Standesamt, das die Geburt Ihres Kindes beurkundet hat.

Weitere Urkunden für Ihr Stammbuch oder sonstige private Zwecke sind gebührenpflichtig.

Die Meldepflicht beim Einwohnermeldeamt erfüllt das Standesamt für Sie.

Daran sollten Sie denken!

Wenn Sie einkommensteuerpflichtig sind, wird Ihr Kind in die Lohnsteuerkarte eingetragen. Ihre Wohnsitzgemeinde berät Sie gern über die Bestimmungen und Möglichkeiten in Ihrem individuellen Fall.

Vaterschaftsanerkennung

Ist die Mutter nicht verheiratet, so kann der Vater dennoch sofort in die Geburtsurkunde des Kindes eingetragen werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Vater persönlich vor dem Standesbeamten die Vaterschaft anerkennt und die Mutter zustimmt.

Die Vaterschaftsanerkennung und die Zustimmung der Mutter sind auch vor der Geburt des Kindes bzw. vor Beurkundung der Geburt möglich.

• Welche Unterlagen werden für die Vaterschaftsanerkennung benötigt?

- Personalausweis/Reisepass beider Elternteile
- Geburtsurkunde beider Elternteile
- war die Mutter bereits verheiratet; eine beglaubigte Ablichtung des Familienbuches
- In Einzelfällen können weitere Unterlagen notwendig werden.



Sterbefall

Bei einem Trauerfall müssen die Hinterbliebenen verschiedenartige Aufgaben kurzfristig wahrnehmen und Entscheidungen von einem Moment auf den anderen treffen, obwohl man sich in einer Extremsituation befindet, die vom Schmerz über den Verlust eines nahe stehenden Menschen dominiert wird. Daher ist es für viele Menschen wichtig zu wissen, dass es qualifizierte Bestattungsunternehmen gibt, die ihnen zur Seite stehen. Die Bestattungsunternehmen können entsprechend den an Sie gerichteten Wünschen die Ausrichtung der Bestattung übernehmen und auch die erforderlichen Formalitäten bei Behörden, der Kirchengemeinde und der Friedhofsverwaltung erledigen. Diese Formalitäten können die Angehörigen zum größten Teil auch selbst durchführen. Die Anzeige eines Sterbefalles kann jedoch nur dann reibungslos geschehen, wenn die entsprechenden Unterlagen stets griffbereit sind. Denn sonst sind die Angehörigen oft überfordert. Helfen Sie Ihrem Partner, Ihren Kindern oder auch anderen Nahestehenden, diese Extremsituation zu meistern – in Ihrem Sinne. Nicht nur, indem Sie Familienmitglieder und Freunde frühzeitig darauf aufmerksam machen, wo die



entsprechenden Unterlagen im Ernstfall zu finden sind, sondern auch, welche Vorstellungen Sie selbst haben, wie Formalitäten in Ihrem Sinne geregelt werden sollen, welche Wünsche Sie für Ihre Hinterbliebenen und für das Andenken an Sie selbst haben.

Beurkundung des Sterbefalles beim Standesamt

Die häufigsten Fragen in Kürze

☛ *Wer ist zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles?*

Zuständig für die Beurkundung ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Sterbefall eingetreten ist.

☛ *Wer zeigt den Sterbefall an?*

In der Regel kümmert sich der Bestatter für die Angehörigen um die Abwicklung der Formalitäten beim Standesamt. Er hat die Erfahrung, welche Unterlagen zur Beurkundung des Sterbefalles benötigt werden.

☛ *Ist eine Frist zu beachten?*

Bitte beachten Sie, dass der Sterbefall spätestens an dem Todestag folgenden Werktag dem Standesbeamten anzuzeigen ist.

☛ *Welche Unterlagen werden für die Beurkundung des Sterbefalles benötigt?*

- Todesbescheinigung (vertraulicher und nicht vertraulicher Teil)
- die Geburtsurkunde des/der Verstorbenen
- bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Personen ein Nachweis über den Familienstand (z. B. Abschrift des Familienbuches, Heiratsurkunde, Scheidungsurteil, Sterbeurkunde des Ehegatten, Todeserklärung)
- im Einzelfall können weitere Unterlagen erforderlich sein.



Im Falle des Todes ...

... sollten die in der nachfolgenden Übersicht aufgeführten Formalitäten und Bestattungsvorbereitungen erledigt werden:

☛ Was muss ich sofort regeln?

- Den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist. Der Arzt stellt die Todesbescheinigung aus. Ist die Todesursache unklar, muss eine amtliche Ermittlung erfolgen. Im Krankenhaus oder Heim wird dies ohne Zutun der Angehörigen veranlasst.
- Ein Bestattungsunternehmen beauftragen. Der Bestatter wird mit Ihnen alles besprechen und für Sie alles Notwendige regeln. Dieses Unternehmen kann auf Wunsch auch einen Teil der folgenden Aufgaben übernehmen:
- Die Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen
- Bestattungsform und Grab festlegen (z. B. Erd- oder Feuerbestattung)
- Sarg und Ausstattung auswählen
- Termin festlegen bei der Stadt und Kirche für die Trauerfeier und Beerdigung
- Angehörige und nahe Freunde benachrichtigen und eventuell um Hilfe bitten
- Bestattungsablauf besprechen mit nahen Angehörigen, Bestatter und Pfarrer sowie Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Gottesdienst, Grabreden, musikalische Umrahmung, Dekoration, Kondolenzliste etc.)
- Pfarrer oder Trauerredner Informationen über die verstorbene Person zukommen lassen
- Druckerei beauftragen wegen Sterbeanzeige bzw. Sterbebildern
- Traueranzeige verfassen und bei der Zeitung aufgeben

- Bei Versendung von Trauerbriefen Text und Adressenliste zusammenstellen
- Für Trauermahl gegebenenfalls Räumlichkeiten reservieren
- An Trauerkleidung denken

☛ Was ist später zu erledigen?

- Mit Krankenkasse bzw. Lebensversicherung abrechnen
- Tod eines Rentenempfängers beim Postrentendienst melden
- Bei der Rentenversicherungsstelle Vorschusszahlung beantragen
- Rentenanspruch geltend machen
- Bei Beamten Versorgungsleistungen und Zusatzversicherung beantragen
- Den Sterbefall beim Arbeitgeber melden
- Erbschein beantragen und gegebenenfalls Testament eröffnen lassen (Notar einschalten)
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln
- Gas und Wasser abstellen, Energielieferungen kündigen, Heizungsanlage regulieren
- Zeitungen und Telefon ab- oder umbestellen
- Gewerbe abmelden
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden
- Post umbestellen
- Daueraufträge bei Banken und Sparkassen ändern
- Fälligkeit von Terminzahlungen prüfen
- Mitgliedschaften und Abonnements kündigen
- Vereinsmitgliedschaften kündigen
- Bei Bedarf Rechtsanwalt, Steuerberater, Notar einschalten
- Grundbesitz, Geldvermögen, mobiles Eigentum, Sachwerte klären lassen
- Übernahme von Verpflichtungen und Ansprüche gegenüber Dritten klären



Bestattungsvorsorge

Jeder Mensch hat das Recht, die Art seiner Bestattung selbst zu bestimmen, wobei er in der Regel darauf vertraut, dass seine Angehörigen die geäußerten Wünsche erfüllen. Bei den Fachunternehmen des Bestattungsgewerbes ist durch Abschluss eines Bestattungsvorsorge-Vertrages aber auch die Möglichkeit gegeben, die eigene Bestattung bereits zu Lebzeiten nach seinen Wünschen zu regeln und in den Einzelheiten genau festzulegen, wie die Bestattung nach dem Tode durchgeführt werden soll. In den letzten Jahren machen hiervon immer mehr Personen Gebrauch, die entweder alleinstehend sind, deren Angehörige in einer anderen Stadt wohnen oder die ihre Angehörigen einfach von der Sorge um die Bestattungsregelung entlasten wollen.

Der Kunde erklärt bei dem Bestattungsunternehmen seines Vertrauens, in welchem finanziellen Rahmen seine Bestattung durchgeführt werden soll. Das Bestattungsunternehmen arbeitet einen entsprechenden Vorschlag aus.

Aufgrund dieser Unterlagen erfolgt dann zwischen den Beteiligten und dem Bestattungsunternehmen die Vereinbarung über die Durchführung der Bestattung. Dabei ist es selbstverständlich möglich und auch durchaus üblich, das

Bestattungsunternehmen gleichzeitig zur Empfangnahme von späteren Sterbe- und Versicherungsgeldern zu bevollmächtigen. Auch können für die spätere Bestattungsdurchführung vorgesehene Gelder vorab zweckgebunden hinterlegt werden. Nähere Auskünfte werden hierzu von den Bestattungsunternehmen im Beratungsgespräch gern gegeben.

Eine vorsorgliche Regelung der Bestattungsdurchführung (Bestattungsvorsorge-Vertrag) hat den Vorteil, dass bei Eintritt des Todes, insbesondere von alleinstehenden Personen, alle Formalitäten sofort in die Wege geleitet werden können und dass die Bestattungsdurchführung dann auch wirklich entsprechend dem Willen und den Anordnungen des Verstorbenen erfolgt. Von den auswärts wohnenden Angehörigen wird eine solche Regelung durchweg begrüßt, da sich daraus für sie erhebliche Erleichterungen ergeben. Bei Vorliegen einer solchen Vorausregelung sind Verzögerungen in der Vorbereitung der Bestattungsdurchführung ausgeschlossen. Nach den bisherigen Erfahrungen haben sich die von interessierten Personen mit Bestattungsunternehmen getroffenen Bestattungsvorsorge-Verträge durchweg bewährt.

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des

Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

978160581 / 1. Auflage / 2007



WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering

Telefon +49 (0) 82 33 / 384-0
Telefax +49 (0) 82 33 / 384-1 03
info@weka-info.de • www.weka-info.de



Stadtansichten



Die wunderbare Welt der Brautmode



Wir führen eine große Auswahl der schönsten Brautkleider von führenden Herstellern wie *Mode de Pol*, *Ladybird*, *Venus Bridal*, *La Sposa*, *Rembo Styling*, *Valérie by Kleemeier*, *Isabel de Mestre* und viele mehr.

Dazu haben wir die passenden Accessoires, Kopfschmuck, Schuhe, Schmuck und Dessous.

In unserem Fachgeschäft ermöglichen wir ein angenehmes Ausschauen und Probieren, wobei auf guten Service und individuelle Beratung größter Wert gelegt wird.

Lassen Sie sich überraschen!
Wir freuen uns auf Sie!



Braut-Studio Martin

Verkauf
Verleih
Secondhand

Eigenes
Änderungs-Atelier

Heinsestraße 3 (gegenüber City Galerie)
63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 29249 - Fax 06021 362378

www.braut-studio-martin.de